

## Equinix und Vodafone errichten gemeinsam einen digitalen Hub in Genua, der Afrika, Europa und den Nahen Osten miteinander verbindet

*Der neue Standort (GN1) dient der Anlandung des 2Africa-Kabelsystems in Italien und positioniert das Land so als strategischen Knotenpunkt für Unterseekabelnetze*

**Frankfurt am Main, 1. März 2021** – [Equinix, Inc.](#) (Nasdaq: EQIX), das globale Unternehmen für digitale Infrastruktur, und [Vodafone](#) haben heute bekannt gegeben, dass sie den Bau eines neuen Untersee-Hubs in Genua („GN1“) planen. Die an der Nordwestküste Italiens gelegene Stadt, die früher eine wichtige Rolle im Seehandel spielte, bietet heute ideale Voraussetzungen als Standort für die Anlandung globaler Unterseekabel. Vodafone ist als Mitglied des Kabelkonsortiums für europäische Kabelanlandungen zuständig und plant die Anlandung des [2Africa](#)-Kabelsystems in Genua, wo die GN1-Anlage von Equinix als strategischer Knotenpunkt für das Unterseekabelsystem genutzt werden soll. Dies wird die Konnektivität in Europa stärken und dazu beitragen, eine inklusive digitale Gesellschaft aufzubauen.

2Africa ist eines der größten Unterwasser-Telekommunikationskabelprojekte der Welt, das von mehreren Unternehmen partnerschaftlich vorangetrieben wird. Das Kabel wird entlang des afrikanischen Kontinents verlegt, um 16 Länder direkt mit Europa und dem Nahen Osten zu verbinden. Dies soll den wachsenden Bedarf an stabiler Internetkapazität decken und Hunderten Millionen von Menschen weitere 4G, 5G und Festnetz-Breitbandzugänge zur Verfügung stellen. Das Projekt wird zudem das Wachstum der zunehmend digitalen Wirtschaft in ganz Europa vorantreiben, indem es die Konnektivität zwischen den europäischen Ländern stärkt.

GN1 wird über eine direkte Glasfaserverbindung zum Flaggschiff-Rechenzentrum ML5 von Equinix in Mailand verfügen, das in Kürze eröffnet wird. Dadurch erhalten Equinix-Kunden Zugang zu einer noch größeren Auswahl an Partnern und Märkten.

Die Anlandung von 2Africa am neuen Standort Genua in Kombination mit der direkten Anbindung an Mailand bedeutet, dass GN1 als neue, ergänzende sowie vielfältige Alternative für den Mittelmeerraum fungieren wird. Als erstes Carrier-neutrales Rechenzentrum in Genua wird GN1 den Kunden sichere und belastbare Colocation- und Interconnection-Services bereitstellen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die digitalen Ökosysteme und Colocation-Einrichtungen von Equinix in Mailand direkt zu nutzen. Der neue Standort wird über eine Kapazität von 150 Rack-Äquivalenten und eine Colocation-Fläche von etwa 560 Quadratmetern verfügen.

2Africa wird voraussichtlich die Gesamtkapazität aller aktuell bestehenden afrikanischen Seekabel übertreffen. Für zentrale Segmente des Systems ist eine Kapazität von bis zu 180 Tbit/s vorgesehen. Diese Versorgungsleistung wird entscheidend zur Digitalisierung der Gesellschaft beitragen, indem sie bandbreitenlastige Dienste wie Cloud-Computing oder Video ermöglicht.

Der Bedarf an effektiven digitalen Infrastrukturen wächst weltweit, so auch in Afrika. Der Kontinent befindet sich in einer kritischen Phase der digitalen Transformation und der Entwicklung seiner digitalen Wirtschaft. Es wird erwartet, dass digitale Technologien in den kommenden Jahren erheblich zu einer besseren Lebensqualität der Menschen in Afrika und zur wirtschaftlichen Entwicklung der Region beitragen werden. Nach [Einschätzung der GSMA](#) – der „Global System



EQUINIX

for Mobile Communications Association“, die weltweite Industrievereinigung der Mobilfunkanbieter – wird die Zahl der mobilen Internetnutzer in Afrika weiter rapide zunehmen, allem voran durch die steigende Verbreitung von Smartphones und aufgrund fehlender Festnetzinfrastrukturen. Hierdurch erfahren neue Dienste wie mobiles Bezahlen, Instant-Messaging, Online-Streaming-Medien und Kurzvideos enormen Auftrieb.

## Highlights

- Zu den Partnern des 2Africa-Konsortiums gehören China Mobile International, Facebook, MTN GlobalConnect, Orange, stc, Telecom Egypt, Vodafone und WIOCC. Das Kabelsystem wird die Digitalisierung auf dem gesamten afrikanischen Kontinent vorantreiben, indem es für eine höhere Bandbreite, Qualität und Verfügbarkeit von Internetverbindungen zwischen Afrika und dem Rest der Welt sorgt.
- Die Anlandung des 2Africa-Kabels wird je nach Region von einem anderen Partner des Konsortiums durchgeführt. Vodafone ist für sämtliche europäischen Anlandungen sowie weitere ausgewählte Standorte verantwortlich.
- Als Heimat der Interconnected Cloud® ist Equinix als Knotenpunkt für Unterseekabelsysteme prädestiniert, da das Unternehmen Systembetreibern und deren Kunden neue Möglichkeiten eröffnet. Die globale Plattform von Equinix ermöglicht Zugang zu mehr als 2.950 Cloud- und IT-Service Providern und bietet Unterseekabelsystemen den direkten Anschluss an 40 wichtige Märkte rund um den Globus und somit auf. Durch diese Anbindung der Kabelsysteme an die Cloud- und Content-Ökosysteme auf [Plattform Equinix®](#) erhalten Benutzer Zugriff auf zahlreiche skalierbare Cloud-Dienste – und zwar nahezu überall, wo diese benötigt werden. Equinix ist zudem ein Carrier-neutraler Anbieter, so dass Betreiber von Seekabelsystemen überschüssige Netzwerkkapazitäten solchen Kunden anbieten können, die andernfalls über keinen vergleichbar schnellen und effizienten Zugang zu den neu erschlossenen Märkten verfügen würden.
- Das im Bau befindliche Rechenzentrum GN1 reiht sich in Equinix' Portfolio hochgradig energieeffizienter Rechenzentren ein, indem es globale Umweltstandards erfüllt. Nachhaltigkeit hat höchste Priorität: GN1 ist für den Betrieb mit 100 % erneuerbarer Energie ausgelegt. Als globales Unternehmen für digitale Infrastruktur verfolgt Equinix das Ziel, die digitale Welt so nachhaltig wie möglich zu vernetzen, indem das Unternehmen sich aktiv und zukunftsgerichtet mit dem Thema ESG (Environmental Social Governance, zu Deutsch: Umwelt, Soziales und nachhaltige Unternehmensführung) auseinandersetzt. Equinix hat kürzlich bei seiner ersten Teilnahme an der [DPP-Umfrage „Committed to Sustainability“ \(Nachhaltigkeit leben\)](#) die höchste Bewertung erhalten und sich mit europäischen Cloud-Infrastruktur- und Rechenzentrumsanbietern sowie europäischen Fachverbänden zum [„Climate Neutral Data Center Operator Pact“ und einer Selbstregulierungsinitiative](#) zusammengeschlossen.
- ML5 ist das in Milan entstehende International Business Exchange™ (IBX®)-Flaggschiff-Rechenzentrum. Es wird hochmoderne Colocation- sowie diverse fortschrittliche Interconnection-Services anbieten, darunter [Equinix Fabric™](#) und [Equinix Internet Exchange®](#). Diese ermöglichen Interconnection zu einigen der größten Cloud-Anbieter der Welt, darunter Amazon Web Services, Microsoft Azure, Oracle Cloud Infrastructure und Google Cloud. Nach seiner Eröffnung wird ML5 eine Kapazität von 500 Rack-Äquivalenten und eine Colocation-Fläche von etwa 1.400 Quadratmetern bereitstellen.
- Laut der [4. Ausgabe des Global Interconnection Index \(GXI\)](#), einer kürzlich von Equinix veröffentlichten Marktstudie, wird die gesamte Interconnection-Bandbreite, also die private Bandbreite für den Datenaustausch zwischen Organisationen, von 2019 bis 2023 weltweit voraussichtlich eine durchschnittliche jährliche Wachstumsrate (CAGR) von 45 % erreichen.



EQUINIX

Das erwartete Wachstum wird durch die digitale Transformation angetrieben, insbesondere durch den steigenden Bedarf von Unternehmen, digitale Infrastrukturen von zentralen Standorten auf verteilte Edge-Standorte auszuweiten.

## Zitate

- **Nick Gliddon, Director, Vodafone Carrier Services:**  
*„Das 2Africa-Projekt wird die Konnektivität zwischen Europa, Afrika und dem Nahen Osten – und in Folge auch die innereuropäische Konnektivität – entschieden verbessern. Durch die direkte Anbindung von Spanien und Portugal an Genua und Mailand werden geografisch bedingte Glasfaserengpässe zwischen Frankreich und Spanien beseitigt und die Gigabit-Netze von Vodafone weiter gestärkt.“*
- **Emmanuel Becker, Managing Director, Italien, Equinix:**  
*„Als strategischer Knotenpunkt in der Region und darüber hinaus ist Italien ein wichtiger Wachstumsmarkt für Equinix in EMEA. Dank unserer Bemühungen werden unsere Kunden bald über einen besseren Zugang zum expandierenden globalen Seekabelnetz verfügen, was ihre internationale Expansion erleichtern wird. Darüber hinaus erweitern wir durch die Eröffnung unseres neuen Rechenzentrums ML5 in Mailand unsere Plattform um einen weiteren Markt, in dem sich Kunden mit strategischen Geschäftspartnern in Italien und der ganzen Welt vernetzen können.“*
- **Eugene Bergen Henegouwen, President, EMEA, Equinix**  
*„Ich bin hocherfreut, dass unser EMEA-Portfolio bald um einen neuen Markt wachsen wird. Der Equinix-Standort in Genua ist ein idealer Anlandeplatz für Seekabelbetreiber und stärkt gleichzeitig die digitalen Ökosysteme in unserem kürzlich angekündigten Mailänder Flaggschiff-Rechenzentrum ML5. Equinix treibt den Ausbau seiner Position als globaler Anbieter von Konnektivitätsdienstleistungen konsequent weiter. Wir verfolgen stets das Ziel, den weltweit wachsenden Anforderungen von Unternehmen gerecht zu werden und auf diese Weise ihre digitale Transformation zu unterstützen. Heute und in Zukunft bringen wir Unternehmen mit allen erfolgskritischen Partnern und Stakeholdern zusammen.“*
- **Marco Bucci, Bürgermeister der Stadt Genua:**  
*„Wir freuen uns sehr, dass unsere Stadt den neuen Untersee-Hub GN1 beherbergen wird, der als Anlandepunkt für das 2Africa-Kabel in Norditalien dient. Genua war über Jahrhunderte ein wichtiger Standort für den Seehandel. Dank GN1 wird die Stadt nun zu einem der wichtigsten digitalen Häfen Europas und spielt fortan eine Schlüsselrolle im globalen Datentransfer.“*

## Zusätzliche Ressourcen

- [Neue Studie zeigt, wie COVID-19 zur Beschleunigung der digitalen Transformation beiträgt](#) [Pressemeldung]
- [Equinix gewinnt an Bedeutung für Seekabelbetreiber](#) [Blog]
- [In Mailand entsteht ein neues Flaggschiff-Rechenzentrum von Equinix](#) [Pressemeldung]
- [4. Ausgabe des Global Interconnection Index \(GXI\)](#) [Bericht]
- [Mehr über Equinix in Italien](#) [Website]
- [Mehr über Vodafone-Kabelsysteme](#) [Website]
- [Informationen zur Beteiligung von Vodafone an 2Africa](#) [Blog]



EQUINIX

- [Globale Kollokationsdienste von Vodafone](#) [Website]

## Über Equinix

**Equinix** (Nasdaq: EQIX) ist das globale Unternehmen für digitale Infrastruktur. Die zuverlässige Plattform von Equinix erlaubt es digitalen Unternehmen, ihre Infrastrukturen zusammenzuführen und miteinander zu vernetzen und schafft so das Fundament für ihren Erfolg. Equinix ermöglicht seinen Kunden den Zugang zu relevanten Märkten, Partnern und Geschäftsmöglichkeiten und stärkt so ihre Wettbewerbsfähigkeit. Mit Equinix können sie flexibel skalieren, die Markteinführung digitaler Services beschleunigen, erstklassige Kundenerfahrungen bereitstellen und ihr geschäftliches Potenzial vervielfachen.

## Über Vodafone

Vodafone ist ein führendes Telekommunikationsunternehmen in Europa und Afrika. Unter dem Motto „Connect for a better future“ bringen wir unsere Expertise und Größe ein, um positive Veränderungen für die Gesellschaft voranzutreiben. Über unsere Netzwerke bleiben Familie, Freunde, Unternehmen und Regierungen miteinander in Verbindung. Auch tragen wir maßgeblich dazu bei, die Wirtschaft am Laufen zu halten und das Funktionieren kritischer Sektoren wie Bildung und Gesundheitswesen zu gewährleisten – und das nicht erst seit dem Ausbruch von COVID-19.

Vodafone ist der größte Mobilfunk- und Festnetzbetreiber in Europa und ein weltweit führender Anbieter von IoT-Konnektivität. Unsere Technologieplattform M-Pesa in Afrika ermöglicht über 45 Mio. Menschen den Zugang zu mobilen Zahlungs- und Finanzdienstleistungen. Wir betreiben Mobilfunk- und Festnetze in 21 Ländern und sind Partner von Mobilfunknetzen in 48 weiteren Ländern. Ende 2020 verfügte das Unternehmen über 300 Mio. Mobilfunkkunden, mehr als 27 Mio. Festnetz-Breitbandkunden, über 22 Mio. TV-Kunden und unterstützte die Anbindung von mehr als 118 Mio. IoT-Geräten.

Mit unseren Mutterschafts- und Elternzeitrichtlinien setzen wir ein Zeichen für Vielfalt und Inklusion, stärken Frauen durch Konnektivität und verbessern den Zugang zu Bildung und digitalen Skills für Frauen, Mädchen und die Gesellschaft insgesamt. Wir respektieren jede Person, unabhängig von Rasse, ethnischer Herkunft, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung, Geschlechtsidentität, Weltanschauung, Kultur oder Religion.

Zum Schutz unseres Planeten investiert Vodafone umfassend in Nachhaltigkeit. Wir werden unsere Treibhausgasemissionen bis 2025 um 50 % reduzieren, bis 2025 unseren Energiebedarf zu 100 % durch erneuerbare Quellen decken und 100 % unserer redundanten Netzwerkkomponenten wiederverwenden, weiterverkaufen oder recyceln.

Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.vodafone.com>, auf Twitter unter @VodafoneGroup oder verbinden Sie sich mit uns auf LinkedIn unter [www.linkedin.com/company/vodafone](http://www.linkedin.com/company/vodafone).

## Vorausschauende Aussagen

*Diese Pressemitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf den gegenwärtigen Erwartungen, Prognosen und Annahmen basieren und gewisse Risiken und Unsicherheiten einschließen, aufgrund derer tatsächliche Ergebnisse maßgeblich von den Darstellungen der*



EQUINIX

*zukunftsbezogenen Aussagen abweichen können. Zu den Faktoren, die zu Abweichungen führen können, zählen insbesondere, aber nicht ausschließlich: die Herausforderungen beim Erwerb, Betrieb und Bau von IBX-Zentren sowie der Entwicklung, Bereitstellung und Lieferung von Equinix-Services; unvorhergesehene Kosten oder Schwierigkeiten bei der Integration von Rechenzentren oder Unternehmen, die Equinix akquiriert hat oder akquirieren möchte; das Nichtzustandekommen signifikanter Umsätze durch Kunden in kürzlich erbauten oder erworbenen Rechenzentren; ein fehlender Abschluss von Finanzierungsvereinbarungen im beabsichtigten Zeitrahmen; der Wettbewerb mit bestehenden und neuen Wettbewerbern; die Fähigkeit, einen ausreichenden Cashflow zu generieren oder anderweitig Mittel zu erhalten, um neue oder ausstehende Verbindlichkeiten zu zahlen; der Verlust oder der Rückgang der Geschäfte mit unseren Großkunden; Risiken im Zusammenhang mit unserer Besteuerung als REIT; andere Risiken, die in den jeweiligen Meldungen von Equinix an die Securities and Exchange Commission beschrieben werden. Informationen stellen insbesondere die aktuellen Quartals- und Jahresberichte von Equinix zur Verfügung, die bei der Securities and Exchange Commission eingereicht wurden und deren Kopien auf Anfrage bei Equinix erhältlich sind. Equinix übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Informationen zu aktualisieren.*

###

**Pressekontakt**

Zoé Lahr (APCO Worldwide)

+49 173 486 9432

[zlahr@apcoworldwide.com](mailto:zlahr@apcoworldwide.com)